



PRESSEMITTEILUNG
Verden International
01. bis 06. August 2017

Derbysieger macht es - Nisse Lüneburg gewinnt Großen Preis der Reiterstadt Verden

Verden – Die neun Teilnehmer im Stechen des Großen Preises der Reiterstadt Verden machten es spannend. Am Ende war es der zweimalige Derbysieger Nisse Lüneburg aus Hetlingen, der den Sieg in der Weltranglistenprüfung erobern konnte. Mit dem 14-jährigen KWPN-Wallach Westbridge war der 28-jährige Lüneburg zwei Sekunden schneller, als Heiko Schmidt aus Neu-Benthen. Sieben deutsche Reiter bzw. Reiterinnen belegten die ersten Plätze beim Hauptereignis des sechstägigen, internationalen Turniers.

Die guten Ergebnisse der deutschen Protagonisten im Parcours wurden besonders gern bejubelt. Der Weltcupfinalist Markus Brinkmann aus Herford und sein Pikeur Quick Fire schob sich auf den dritten Platz, Meredith Michaels-Beerbaum wurde Fünfte. Die prominente Reiterin aus dem Landkreis Verden kochte am Samstag mit Sternekoch Wolfgang Pade zum Vergnügen der Besucher auf dem Marktplatz der Verdener Country Days. Am Sonntag gab sie mit ihrem Youngster Calle im Parcours "Gas". Der Westfalen-Wallach konnte bereits beim CHIO Aachen in der Nachwuchspferdetour überzeugen. In Verden folgte nun eine gute Platzierung im Großen Preis. Insgesamt 59 Paare gingen in der mit rund 25.000 Euro dotierten schweren Springprüfung mit Stechen an den Start. Sie sorgten für einen spannenden und hochklassigen Schlusspunkt für Verden International.

Russische Equipe auf dem Podium

Die russische Equipe dominierten die internationalen Championatsprüfungen. Im Grand Prix trumpften Tatiana Kosterina und Inessa Merkulova auf. Im Grand Prix Special von Verden International gesellte sich Stanislav Cherednischenko dazu. Tatiana Kosterina ließ auch am Sonntag mit ihrer Hannoveraner Stute Diavolessa VA keinen Punkt im Sand der Hannoveraner Arena liegen. Sie gewann nach dem Grand Prix de Dressage auch den Grand Prix Special vor der Weltcupfinalistin Inessa Merkulova. Der erst 26 Jahre alte Stanislav Cherednichenko aus Moskau eroberte in dieser zweiten Prüfung des CDI in Verden Rang drei mit einem Hengst Vosk. Der braune Vodoley-Sohn ist zwölf Jahre alt und gehört seiner





Teamkollegin Inessa Merkulova. Sie steuerte ihr "Verlasspferd", den russischen Trakehner Mister X, auf Platz zwei. Für die Equipe aus Russland war Verdens CDI ein Formcheck vor den Europameisterschaften in Göteborg in knapp zwei Wochen.

Beste Deutsche war erneut Svenja Peper aus Harsefeld mit ihrem Hannoveraner Disneyworld von De Niro-Walt Disney. Sie landete auf dem fünften Rang hinter der US-Amerikanerin Jennifer Hoffmann mit Florentinus V.

Rundherum prima - Hannovers Dressurpferdechampions

Fürst Oliver heißt der Hannoveraner Dressurpferdechampion der fünfjährigen Pferde. Der Wallach von Fürstenball-Wenckstern stammt aus der Zucht und ist im Besitz von Hubert Ull und wurde von Bianca Nowag (Ostbevern) in Verden vorgestellt. Sie pilotierte auch den Halbbruder von Fürst Oliver auf den zweiten Platz. Facilone aus einer De Niro-Mutter rangierte mit der Endnote 8,3 nur knapp hinter dem Sieger (8,4). Fürst Oliver konnte sich am Sonntag in der Hannoveraner Arena gegenüber der Einlaufprüfung am Dienstag deutlich steigern.

Fürstenball stellte auch das Siegerpferd im Finale der sechsjährige Hannoveraner Dressurpferde: Four Seasons heißt die Stute aus einer Fidertanz-Mutter. Unter dem Sattel von Alexa Westendarp konnte sie bereits die Einlaufprüfung gewinnen. Der Hannoveraner Hengst Lightning C von Lorenzo-Florencio I folgte mit Hermann Burger auf dem zweiten Rang.

Ergebnisübersicht Verden International

21 FEI Grand Prix Special - International, Preis der Fa. ALMASED Wellness GmbH, Bienenbüttel:

1. Tatiana Kosterina (Russland), Diavolessa VA, 73.96 Prozent
2. Inessa Merkulova (Russland), Mister X 56, 72.17
3. Stanislav Cherednichenko (Russland), Vosk, 70.90
4. Jennifer Hoffmann (USA), Florentinus V, 70.58
5. Svenja Peper (Harsefeld), Disneyworld, 69.66
6. Stella Charlott Roth (Bippen), Rubin Action OLD, 69.15





6 Springprüfung mit Stechen - International (1,45 m), Großer Preis / Grand Prix der Reiterstadt Verden
Sonderehrenpreis der Stadtwerke Verden:

1. Nisse Lüneburg (Hetlingen), Westbridge, 0.00/43.19
2. Heiko Schmidt (Neu-Benthen), Chap 47, 0.00/45.13;
3. Markus Brinkmann (Herford), Pikeur Quick Fire, 0.00/45.59
4. Richard Vogel (Riesenbeck), Fairplay, 4.00/41.33
5. Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen), Calle 67, 4.00/41.55
6. Jens Baackmann (Münster), Leo-Franco, 4.00/43.55

44 Dressurpferdeprfg.Kl.L - Finale 5jähr., Finale Hannoveraner Dressurpferde-Championat 2017 Preis
der Fa. ZEDAN, Krefeld:

1. Bianca Nowag (Ostbevern), Fürst Oliver 2, Note 8.4
2. Bianca Nowag (Ostbevern), Facilone, 8.3;
3. Lukas Fischer (Bad Zwischenahn), Deep Impact 4, 8.1;
3. Andrea Müller-Kersten (Vechta), Belaggio 2, 8.1;
5. Wolfhard Witte (Adelheidsdorf), Emilio 131, 7.9;
6. Lena Stegemann (Hemmoor), Deidre, 7.8;

45 Dressurpferdeprfg. Kl.M - Finale 6jähr., Finale Hannoveraner Dressurpferde-Championat 2017 Preis
des Gestüt Bonhomme, Werder:

1. Alexa Westendarp (Rulle), Four Seasons 18, 8.4;
2. Hermann Burger (Menslage), Lightning C, 7.7;
3. Sandra Kötter (Bramsche), Danzador 2, 7.6;
3. Rieke Schnieder (Verden), Florenz 71, 7.6;
5. Uwe Düker (Hille), Desiderata 6, 7.5;
5. Rieke Schnieder (Verden), Die Clara von der Weide, 7.5;



Verden International



1.–6. August 2017

Pressemitteilung vom 6. August 2017

Pressekontakt:

Comtainment Gesellschaft für vitale Kommunikation

Ihr Ansprechpartner: Martina Brueske

Rönner Weg 29

24223 Schwentinental

Tel. 04307-827970

Mobil 0177-7532625

e-mail: info@comtainment.de

www.pressecenter-comtainment.de

